

# Oltner Stadtchronik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Oltner Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **15 (1957)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Oltner Stadtechronik

für die Zeit vom 1. Oktober 1955 bis 30. September 1956

## Oktober 1955

1. Fräulein Senta Weinmann nimmt nach 31-jähriger Lehrtätigkeit von unserer Bezirksschule Abschied. — Exkursion der Museumsgesellschaft nach Muzsch und Augst. — Eröffnung der MIO 1955, die bis Montag, 3. Oktober, dauert. — Werbeclub-Ball im «Schweizerhof». — 2. Städtische Urnenabstimmung über den Ausbau der Sälistraße inkl. Unterführung; Annahme der Vorlage mit 1220 Ja gegen 150 Nein. — Kulturfilmgemeinde: Saisonöffnung mit dem Farbentfilm «Indische Rhapsodie». — 6. Berner Stadttheater im Abonnement A: «Das kleine Teehaus», Schauspiel von John Patrick. — 8. Feuerwehrahauptübung. — Heimet-Obe des Heimet-Chörlis. — 9. Veteranentagung des Schweizerischen Unteroffiziersvereins. — An Stelle des verstorbenen Pfarrers E. Gmür wird Pfarrer Max Kaufmann, Interlaken, als neuer Seelsorger der römisch-katholischen Marien-Pfarrei gewählt. — Schweizerische Exotis-Schau im «Olten-Hammer». — 12. Im Bürgerheim «Weingarten» kann das Ehepaar Stuber-Lüthy die Diamantene Hochzeit feiern. — Offiziersgesellschaft Olten: Vortrag von Oberstdivisionär K. Brunner über «Die Organisation der schweizerischen Landesverteidigung im Zeitalter der totalen Kriegführung». — 13. Basler Stadttheater im Abonnement C: «Die Zauberflöte», Oper von Mozart. — 14. Bürgergemeindeversammlung beschließt Erhöhung des Dotationskapitals der Ersparniskasse Olten von 9 auf 12 Millionen Franken. — 15. Zehnte Herbstausstellung der Oltner Firmen im städtischen Konzertsaal. — Herbstkonzert des Handharmonikaklubs Spielring im «Olten-Hammer». — 16. Pfarrinstallation zu St. Marien. — Kulturfilmgemeinde: «Auf den Spu-

ren der Inkas». — 17. Die älteste Oltnerin, Anna Siegrist-Wildi, im Alter von 96 Jahren gestorben. — 20. Städtebundtheater im Abonnement B: «Tief-land», Oper von d'Albert. — 21. Vortrag mit Fliegerfilmen von Hs. Schürmann: «Aus meinem Bordbuch». — 23./30. Blaukreuz-Woche Olten. — 25. Auf dem Bannfeldschulhaus-Neubau kann das Aufrichtetännchen gehißt werden. — 27. Sinfoniekonzert mit dem Winterthurer Orchester; Leitung Ernst Kunz; Solist Paul Baumgartner (Klavier); Werke von Bruckner, Liszt und Haydn. — 29. Eröffnung der Kunstaussstellung des schweizerischen PTT-Personals. — Konzert und Unterhaltungsabend des Männerchors «Eintracht» im «Olten-Hammer». — Hans Salvisberg hat an der Universität Basel das medizinische Staatsexamen bestanden. — 30. An den Nationalratswahlen beteiligen sich in unserer Stadt 4410 von 5461 Stimmberechtigten (81 %); an den Ständeratswahlen 4393. — Quartettabend des Lehmann-Quartetts im «Hübeli»-Schulhaus; Werke von Schubert und Dvorak. — Kulturfilmgemeinde: «Geheimnisvoller Urwald». — 31. Winterthurer Operettenbühne: «Die lustige Witwe» von Lehár.

Todesfälle: 1. Sengele Alexandrina, Hausangestellte, von Deutschland, geb. 1873. — Von Arx Theodor, Fabrikarbeiter, von Stüßlingen, geb. 1876, Witwer der Elisa geb. Baumann. — Fankhauser Ernst, Ing., von Trub, geb. 1870, Ehemann der Olga geb. Widmer. — 5. Borner geb. Schneeberger Rosa, Hausfrau, von Rickenbach, geb. 1877, Witwe des Borner Julian. — Born Elise Anna, Geschäftsinhaberin, von Niederbipp, geb. 1896. — Kull geb. Kull Rosa, Hausfrau, von Niederlenz, geb. 1881, Ehefrau des Kull Hermann. — 11. Mumenthaler Jakob, pens. Zugführer, von Murgem-

thal, geb. 1878, Witwer der Anna geb. Hirsbrunner. — Steiner geb. Christen Frieda, Hausfrau, von Herzogenbuchsee, geb. 1886, Ehefrau des Steiner Friedrich. — 13. Jeltsch Julius, pens. Zeichnungslehrer, von Rodersdorf, geb. 1888, Ehemann der Klara geb. Nußbaum. — 15. Diener geb. Biedermann Dora Frieda, Hausfrau, von Konolfingen, geb. 1926, Ehefrau des Diener Werner. — 16. Leu Charles Frédéric, Privatier, von Huttwil, geb. 1866, Ehemann der Julia geb. Schweizer. — 17. Siegrist geb. Wildi Anna, Privatiers, von Olten und Meisterschwanden, geb. 1860, Witwe des Siegrist Rudolf. — 21. Lampart Josef, Maler, von Fischbach, geb. 1888, Ehemann der Paulina geb. Büttiker. — 26. Maritz geb. Grob Marie, Hausfrau, von Lostorf, geb. 1898, Ehefrau des Maritz Othmar. — Atzli geb. Wälchli Mina, Hausfrau, von Subingen, geb. 1885, Witwe des Atzli Josef. — 28. Von Niederhäusern Johann Friedrich, Architekt, von Olten und Wattenwil, geb. 1876, Ehemann der Gertrud geb. Michel. — 29. Lütolf Alois, pens. Zugführer, von Triengen, geb. 1879, Ehemann der Anna geb. Zingg. — 30. Büttiker geb. Mäder Rosina, Hausfrau, von Neuendorf, geb. 1868, Ehefrau des Büttiker Bernhard. — 31. Fieger Friedrich Wilhelm, Kaufmann, von Starrkirch, geb. 1893, Ehemann der Frieda geb. Beutler.

## November 1955

1. Über dem Areal der Portland-Cementfabrik Olten stürzt ein mit vier Mann besetztes Sportflugzeug ab und tötet bei seinem Aufprall auf das Garagegebäude einen in seiner Dachkammer schlafenden italienischen Fremdarbeiter. Die Flugzeuginsassen müssen zum Teil mit erheblichen Verletzungen in Spitalpflege gebracht werden. — 3. Berner Stadttheater im Abonnement A: «Der Vogelhändler», Operette von Zeller. — 4. Bruno Gisi, Sohn von Jean Gisi, Messerschmied, hat an der Handelshochschule Sankt Gallen das Lizentiat der Wirtschaftswissenschaften erworben. — Vortragsabend des TCS: «Das Verhalten im heutigen Verkehr». — 5. Heimatabend des Jodelklubs Olten im Stadttheater. — «Juga» - Unterhaltungsabend im «Olten - Hammer». — «Serata ticinese» im «Glockenhof». — 8. Im Blumenschmuckwettbewerb des Verkehrs- und Verschönerungsvereins konnten 50 Familien mit Preisen bedacht werden. — Der TCS Olten veranstaltet eine Verkehrs-Film-Matinée für Jugendliche. — Städtebundtheater im Abonne-

ment B: «Die Kammerjungfer», Lustspiel von Deval. — 9. Akademia: «Aus der Wunderwelt brasilianischer Tropenfalter», Lichtbildervortrag von Othmar Danesch, Trimbach. — 10./12. Dramatische Gesellschaft Olten: Zweimalige Aufführung des Schwanks «Der wahre Jakob» von Arnold und Bach. — 11. An der philosophischen Fakultät I der Universität Basel hat Ernst Felchlin, Sohn von Malermeister Ernst Felchlin, zum Doktor der Nationalökonomie promoviert. — 12. Soirée des «Groupement romand d'Olten» im «Emmental». — 13. Der als Nachfolger von Bischof Dr. Urs Kury gewählte christkatholische Pfarrer Franz Ackermann wird feierlich installiert. — Kulturfilmgemeinde: Matinée mit 4 Skifilmen im Capitol. — 15. Städtebundtheater im Abonnement C: «Die Dollarprinzessin». — Forstkommision und Beamte der Bürgergemeinde nehmen eine Besichtigung der renovierten Liegenschaften auf der Frobürg vor. — Arbeiterbildungsausschuß: «In der Hölle der Fremdenlegion», Vortrag von W. Widmer, Schöftland. — 16. Im «Olten-Hammer» findet die Aufrichtefeier für das Bannfeldschulhaus statt. — Lieder- und Klavierabend Dorothea Ammann-Goesch/Friedel de Haen-Frey. — 18. Museumsgesellschaft: «Alt Olten», Lichtbildervortrag von Adolf Merz. — 19. Unterhaltungsabend Handharmonikaklub «Spielring-Edelweiß». — 22./26. Turnervorstellungen des TVO: «Zürcher Bilderbogen» im Stadttheater. — 24. Stadttheater Bern im Abonnement A: «Die Zauberflöte», Oper von Mozart. — 25. Große Aufklärungskundgebung für den Zivildienst im «Olten-Hammer», es sprechen alt Bundesrat von Steiger und ein schwedischer Experte. — 26. Einweihung des Jugendlesesaals im alten Frewa-Haus. — Winterkonzert der Eisenbahnermusik im «Schweizerhof». — 27. Kulturfilmgemeinde: Kulturfilm «Sonniges Spanien». — Die Parterreräumlichkeiten des alten Frewa-Hauses sind als neue Ausstellungsräume des Kunstmuseums dem Publikum erstmals zugänglich gemacht. — 28. Der Gemeinderat schafft eine 9. Hauptlehrerstelle an der Gewerbeschule. — 29. Es herrscht, wie die Zeitungen berichten, bereits eine erhebliche Kälte: Morgentemperaturen bis zu -10 Grad sind gemessen worden. — Eine außerordentliche Gemeindeversammlung genehmigt verschiedene Landankäufe, speziell der Liegenschaften Studer und Schibli, Konradstraße und Hübelistraße. — Die Oltner Bezirksschule feiert Friedrich Schillers 150. Todestag. Unter anderem wird von einem Schülerensemble der 3. Akt von «Maria Stuart» aufgeführt. — 30. Arbeiterbildungsausschuß: «Mit der Kamera auf Vogeljagd», Lichtbildervortrag von Redaktor Werner Haller, Zofingen.

Todesfälle: Sperti Vittorio, Hilfsarbeiter, von Italien, geb. 1928. — Balzaretto geb. Brunner Maria Teresia, Hausfrau, von Caslano, geb. 1866. Wwe. des Balzaretto Antonio. — Thommen geb. Raimondi Magdalena, Hausfrau, von Langenbruck, geb. 1886, Ehefrau des Thommen Reinhard. — 9. Straub Ernst, Vertreter, von Wanzwil, geb. 1898, Ehemann der Emma geb. Kunz. — 10. Aeschbach Max, Kaufmann, von Olten, in Zürich, geb. 1904, Ehemann der Elsa geb. Rey. — 13. Ambühl geb. Gehri Elisa Emma, Hausfrau, von Davos, geb. 1886, Ehefrau des Ambühl Paul. — 18. Rohr geb. Zubler Mina, Hausfrau, von Hunzenschwil, geb. 1886, Ehefrau des Rohr Gottfried. — Wermelinger geb. Lütolf Berta, Hausfrau, von Triengen, geb. 1868, Wwe. des Wermelinger Laurenz. — 19. Husi Otto, pens. Bankkassier, von Olten und Wangen bei Olten, geb. 1862, Witwer der Elisabeth geb. Meier. — Schenker geb. Langer Anna Julia, von Olten und Däniken, in Montagnola, geb. 1871, Wwe. des Schenker Emil. — 20. Kohlas Adolf Emil, Lok.-Führer, von Zürich, geb. 1899, Ehemann der Julia geb. Baselgia. — 22. Völlmy Paul, Handwerksgehilfe SBB, von Sissach, geb. 1891, Witwer der Frieda geb. Großenbacher. — Eichelberger Peter, von Sumiswald, geb. 1955. — 28. Zweifel Johann Heinrich, Privatier, von Linthal, geb. 1863, Witwer der Anna geb. Stüßli. — 29. Guggisberg Friedrich Karl, Kaufmann, von Zimmerwald, geb. 1883, Ehemann der Elisabeth geb. Störchlin. — 30. Jeker August, Kaufmann, von Mümliswil, geb. 1885, Witwer der Anna geb. Brosy.

## Dezember 1955

1. Zweites Sinfoniekonzert mit dem Winterthurer Stadtorchester und dem Cellisten Pierre Fournier, Paris; Leitung Ernst Kunz. Werke von Mendelssohn, Dvorak und Schubert. — 2. Vernissage einer Ausstellung von Gemälden des Westschweizers Albert Chavaz im Atel-Gebäude, veranstaltet vom Kunstverein. — 3. Der Jodlerklub «Säli» feiert in einem Unterhaltungsabend im Stadttheater sein 20jähriges Bestehen. — Der Hirschpark im Mühletäli ist fertiggestellt; eine Delegation des Gemeinderates besucht die neuen Anlagen, die 6 Hirsche beherbergen. — Barbarafeier des Artillerievereins. — 5./7. Ausstellung von Modellen der neuen Siedlung, welche von der Jura-Immobilien-gesellschaft für das Wilerfeld geplant ist (300 Wohnungen). — 6. Edith Grob, Tochter von Hermann Grob-Frey, hat das aargauische Bezirkslehrerpatent humanistischer Richtung erworben. — 7. Akademie: «Was ist

Anthroposophie?», Vortrag von Dr. O. Fränkl, vom Goetheanum Dornach. — 8. Komödie Basel im Abonnement C: «Kabale und Liebe», Trauerspiel von Schiller. — 10. Theater- und Konzertverein: Klavierabend Nikita Magaloff; Werke von Scarlatti, Mozart, Chopin und Mussorgskij. — Unterhaltungsabend des Männerchors des Verkehrspersonals im «Olten-Hammer». — 11. Kulturfilmgemeinde: «Geheimnisse im Tierreich», Kulturfilm. — Die Akademie besucht eine Eurhythmie-Aufführung im Goetheanum Dornach. — Abstimmungsergebnisse der Stadt Olten: Gesetz über die staatliche Invalidentfürsorge: 1647 Ja, 194 Nein; Abänderung des kantonalen Feriengesetzes: 1353 Ja, 474 Nein; Teuerungsbefehl 1956/57 für die Rentenbezüger der Staatspersonalpensionskasse und der Roth-Stiftung: 1501 Ja, 336 Nein; Gemeindeurnenabstimmung über den Ankauf der Liegenschaften Studer und Schibli an der Konrad- und Hübelstraße (für ein künftiges Verwaltungsgebäude): Annahme mit 1255 Ja gegen 570 Nein. Stimmbeteiligung 35 %. — 12. Budget-Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde. — Edzard Schaper liest im Rahmen eines Delphin-Autorabends vor. — 13. Die Firma Xaver Stöckli, Schuhreparaturen und Lederfärberei, feiert ihr 25jähriges Bestehen. — 14. Görres-Vereinigung: «Vom antiken Tempel zum christlichen Gotteshaus», Vortrag von Prof. Dr. A. Carlen. — 15. Berner Stadttheater im Abonnement A: «Familie Conway», Schauspiel von Priestley. — Die Fernseh-Relaisstation Froburg wird dem Betrieb übergeben. — 16. Museums-gesellschaft Olten: Dr. Julius Derendinger spricht über «Genf und seine Beziehungen zur alten Eidgenossenschaft». — 19. Budget-Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde. Bei 6 633 418 Franken Einnahmen und 6 635 591 Franken Ausgaben ist ein Ausgabenüberschuß von 2173 Franken budgetiert. Die Versammlung stimmt dem Budgetentwurf zu und genehmigt ferner eine Abänderung der AGO, wonach für die städtischen Angestellten die gleitende Lohnskala eingeführt wird. — Das «Alte Theater» in der Schützenmatte wird zur Zeit abgebrochen. — 20. Basler Stadttheater im Abonnement B: «Don Carlos», Oper von Verdi. — 21. Weihnachtsfeier im Kantonsspital. — 23. Die Bezirksschulpflege schlägt dem Regierungsrat Dr. Urs Wiesli, Olten, als neuen Bezirkslehrer humanistischer Richtung zur Wahl vor. — 28. Die Oltner Neujahrsblätter 1956 erscheinen, diesmal besonders umfangreich (im Hinblick auf das Oltner Eisenbahnjubiläum). — 29. Städtebundtheater außer Abonnement: «Der Graf von Luxemburg», Operette von Franz Lehár. — 30. Das «Alte Central» bei der Holzbrücke wird zurzeit abgebrochen.

Todesfälle: 2. Wyser Walter, Chauffeur, von Niedergösgen, geb. 1896, Ehemann der Elise geb. Häfeli. — 3. Diehl Elise Ida, alt Ladentochter, von Degersheim, geb. 1872. — Baumann geb. Wyß Rosa, Hausfrau, von Bottenwil, geb. 1897, Witwe des Baumann Otto. — Wellauer Josef, Vertreter, von Lommis und Kalthäusern, geb. 1891, Ehemann der Frieda geb. Baumann. — 4. Von Wartburg Werner, pens. Lok.-Führer, von Aarburg, geb. 1879, Ehemann der Margaretha geb. Lang. — 6. Meier Maria Josephina, alt Fabrikarbeiterin, von Däniken, geb. 1874. — Schumacher geb. Pfister Emma, Hausfrau, von Rickenbach, geb. 1881, Witwe des Schumacher Gottlieb. — 14. Bleuel August, gew. Hilfsarbeiter, von Trimbach, geb. 1871, Witwer der Theresia geb. Mauderli. — von Arx geb. Hofer Anna, Hausfrau, von Egerkingen, geb. 1896, Ehefrau des von Arx Josef. — 30. Ryf Max, Fabrikarbeiter, von Bannwil, geb. 1935.

#### Januar 1956

1. Im schweizerischen Fernsehprogramm bringt die Dramatische Gesellschaft Olten den Schwank «Der wahre Jakob». — Bevölkerungszahl per 1. 1. 1956: 5453 (5299) Haushaltungen; 18 110 (17 722) Einwohner. — 5. Stadttheater im Abonnement B: «Das heiße Herz», Schauspiel von John Patrick. — 7. Das neue Kursprogramm der Volkshochschule wird publiziert. — 8. Kulturfilmgemeinde: «Bella Italia», Farbenfilm. — 9. Staatsbürgerkurs Olten: «Die höhern Schulanstalten der Stadt Olten», Orientierungs- und Diskussionsabend. — 11. Ein Vortragszyklus «Glaube und Technik» von Pfr. Dr. U. Neuenchwander beginnt. — 12. Vortrag Dr. Bruno Spirig über die «Internationale Himalaja-Expedition 1955». — 14. Die Volkshochschule Olten veranstaltet eine Exkursion ins Rietberg-Museum Zürich. — Traditionelles Treffen der Fastnachtzünfte mit miternächtlichem Fackelzug. — 18. Görres-Vereinigung: «Bedrohliche Kräfte im neuen Deutschland», Vortrag von Dr. Hs. Kuhner. — 19. Stadttheater Bern im Abonnement A: «Wiener Blut», Operette von Johann Strauß. — 20. Budget-Gemeindeversammlung der Christkatholischen Kirchgemeinde. — 22. Traditionelle Bastiansgemeinde der Stadtschützen; Bastiansvater 1956 wird Oberst Stalder, Zofingen; die Festrede hält Nationalrat Alban Müller, Olten. — Kulturfilmgemeinde: «Kanada, lockendes Ziel». — 23. Cabaret Fédéral im «Schweizerhof»: «Ganze Schweiz heiter». — 24. Stadttheater Basel im Abonnement C: «Die Räuber», Schauspiel von

Schiller. — 25. Das Wetter ist sehr mild und frühlingshaft; an vielen Orten blühen die Schneeglöckchen und andere Frühlingsblumen. — 26./28./29. Heimatschutztheater Olten: «Der Schärer Micheli», Dialektspiel von Ernst Balzli. — 27. Mozart-Feier der Oltner Bezirksschule im Stadttheater. — 28. Gesellschaftsabend des Gesangsvereins Olten im «Schweizerhof». — 30. Staatsbürgerkurs Olten: Vortragsabend über «AHV-Erfahrungen». Es sprechen Dr. U. Dietschi, Regierungsrat, und AHV-Verwalter Stuber, Solothurn. — 31. Theater- und Konzertverein Olten: «Candida», von G. B. Shaw; Gustav Fröhlich und Annemarie Blanc als Gäste. — Arbeiterbildungsausschuß: «Herman Greulich», Vortrag von Dr. Fritz Wartenweiler, Nußbaumen.

Todesfälle: 1. Schmid Albertine, Privatiere, von Olten, geb. 1880. — 3. Bitterli Anna Maria, Privatiere, von Wisen, geb. 1871. — Troller Theodor, pens. Lok.-Führer, von Olten und Starrkirch, geb. 1891, Ehemann der Frieda geb. Kuhn. — 5. Schaffner Albert, Fabrikarbeiter, von Anwil, geb. 1879, Ehemann der Lydia geb. Bitterli. — 14. Lämmli Gottfried, alt Einnehmer, von Olten und Winznau, geb. 1872, Ehemann der Rosalie geb. von Felten. — 22. Aebli geb. Luckfiel Frieda Anna Maria, Hausfrau, von Näfels, geb. 1887, Ehefrau des Aebli Julius. — 24. Uebersax geb. Suter Marie, Hausfrau, von Thörigen, geb. 1892, Ehefrau des Uebersax Fritz. — 28. Dreier geb. Meier Marie, Hausfrau, von Trub, geb. 1891, Ehefrau des Dreier Hans. — 29. Wälchli geb. Widmer Lina Hulda, Hausfrau, von Brittnau, geb. 1900, Ehefrau des Wälchli Gottfried. — 30. Bauer Johann, pens. Bahnbeamter, von Steckborn, geb. 1885, Ehemann der Emma geb. Elsässer. — 31. Meier Ernst, Rangiermeister SBB, von Lotzwil, geb. 1900, Ehemann der Irma geb. Schenker.

#### Februar 1956

1. Ein neuer Kälteeinbruch beginnt; der ganze Februar ist außerordentlich kalt. — Akademia Olten: «Möglichkeiten des Weltraumfluges», Vortrag von Ing. Jos. Stemmer, Baden. — 2. Berner Stadttheater im Abonnement A: «Die Lombar den», Oper von Verdi. — 4. Es erscheinen wieder die traditionellen Fastnachtszeitungen; Qualität: mäßig. — 5. Kulturfilmgemeinde: «Schwarzes und weißes Südafrika», Kulturfilm. — 8. Ordentliche Budget-Gemeindeversammlung der Reformierten Kirchgemeinde; Beschlußfassung über die Verlegung der Verwaltung ins neue Frewa-Gebäude. — Der traditionelle Oltner Naare-Stopf

findet statt; Proklamation der Fastnacht auf dem Ildefonsplatz. — 9. Schmutziger Donnerstag. Trotz großer Kälte buntes Maskentreiben und Zirkulation der Buben-Cliquen. Am Abend zirkulieren die Schnitzelbank-Cliquen und Musiken in den FUKO-Wirtschaften. Das Niveau der Schnitzelbänke ist recht erfreulich. — 10. Der kälteste Tag seit Jahren; an verschiedenen Orten der Stadt wurden —20 Grad Celsius gemessen, außerhalb der Stadt sogar noch tiefere Temperaturen. — 11. Traditionelle Maskenbälle der Hilari-Zunft («Circus Hilari») im Stadttheater und des Sängerbundes («Moulin rouge») im «Schweizerhof». — 12. Fastnachtssonntag mit Fastnachtsumzug. Die große Kälte beeinträchtigt das Fastnachtstreiben nicht allzu stark. — 16. Berner Stadttheater im Abonnement A: «Wallensteins Tod», Trauerspiel von Schiller. — 19. Die Wiener Sängerknaben gastieren im Konzertsaal. — Kulturfilmgemeinde: «Große Meister und ihre Werke», Musikfilm. — 21. Görres-Vereinigung: Prof. Dr. Rich. Gutzwiller beginnt einen 5 Vorträge umfassenden Zyklus über «Die geheime Offenbarung des hl. Johannes». — 22. Offiziersgesellschaft: Generalmajor a. D. H. Kissel spricht über das Thema «Von der Panik im Gefecht». — 23. Städtebundtheater im Abonnement B: «Gasparone», Operette von Millöcker. — 25. Gründung einer neuen Fastnachts-Zunft, der «Marabuzunft». — 26. Eröffnung der Mozart-Handschriftenausstellung im Rahmen der Oltner Mozart-Festwoche. — Kulturfilmgemeinde: «Fahrt durch Australien», Kulturfilm. — 28. Städtebundtheater im Abonnement C: «Entführung aus dem Serail», Oper von Mozart. — Museums-gesellschaft Olten: «Hinterglasmalerei und Trachtenkleinode», Vortrag von Prof. Staffelbach. — 29. Schweizerisches Rotes Kreuz, Sektion Olten: «Besuch bei Albert Schweitzer», Vortrag von Dr. med. Emil Kocher. — Ende der langen Kälteperiode; Tauwetter tritt in der Nacht auf den 1. März ein.

Todesfälle: 2. Aichholzer Anna, Hilfsarbeiterin, von Österreich, geb. 1934. — 5. Brunner geb. Oberer Wilhelmine, Hausfrau, von Dürrenäsch, geb. 1867, Witwe des Brunner Friedrich. — 6. Hildenbrand geb. Lerch Alice, Hausfrau, von Winznau, geb. 1888, Ehefrau des Hildenbrand Karl. — 8. Nußbaum Werner Hans, Betriebsleiter, geb. 1904, Ehemann der Edith geb. Künzli. — 10. Schweizer Theodor, Verwaltungsgehilfe TT, von Bottenwil, geb. 1893, Ehemann der Helena geb. Walter. — Lörtscher geb. Wassilief Alexandra, Hausfrau, von Diemtigen, geb. 1889, Witwe des Lörtscher Karl. — 12. Von Arx geb. Disteli Frieda, Privatier, von Olten, geb. 1873, Witwe des von Arx Emil. — 14. Peier Adolf Ludwig, Landarbei-

ter, von Lostorf, geb. 1903. — 17. Brosy geb. Schibler Lina, Hausfrau, von Olten und Mümliswil, geb. 1892, Ehefrau des Brosy Eduard. — 22. Albrecht Johannes, Kaufmann, von Niederglatt, geb. 1884, Ehemann der Adèle geb. Reimers. — 24. Fröhlich Paul, Garagechef, von Raperswil, geb. 1904, Ehemann der Elsa geb. Berner. — 28. Freiburghaus Friedrich, pens. Zugführer, von Neueneegg, geb. 1892, Ehemann der Amalie geb. Micottis. — 29. Abegglen Peter Viktor, Kondukteur, von Ringgenberg, geb. 1925, Ehemann der Ruth geb. Hochstrasser.

### März 1956

3. Helmut Strub, Sohn von Dr. Willy Strub, erwirbt an der Universität Basel den Titel eines Doktors der Rechte. — 4. Eidg. Volksabstimmung über die Weiterführung einer befristeten Preiskontrolle; Resultate der Stadt Olten: Von 5488 Stimmberechtigten beteiligen sich 2184 (40 %); Ja: 1747; Nein: 390. — Als neuer Primarlehrer an den städtischen Schulen wird Silvio Büttiker, Oensingen, gewählt. — 4. bis 11. Die Stadt Olten veranstaltet zum 200. Geburtstag von W. A. Mozart eine weitherum Beachtung findende Mozart-Festwoche mit Kirchen-, Sinfonie- und Kammerkonzerten und einer Operaufführung. Das Patronat hat das Mozarteum Salzburg übernommen (vgl. unsern Artikel an anderer Stelle!). — 8. Winterthurer Operettenbühne: «Eine Nacht in Venedig», Operette von Joh. Strauß. — 9. SAC, Sektion Hauenstein: Der Grönland-Schweizer Dr. F. H. Schwarzenbach spricht über «Klettern und Forschen in arktischen Gebirgen». — 10. Verein abstinenter Eisenbahner und Verein für Volksgesundheit; Dr. F. Wartenweiler spricht über das Thema «Der Kampf gegen den Hunger in aller Welt». — 10./11. Wochenendkurs der Arbeitsgemeinschaft «Frau und Demokratie»; es sprechen alt Bundesrat Dr. Max Weber, Frau Dr. Spitz, Zürich, und Mme Brunn, Genf. — 11. Kulturfilmgemeinde: «Jugoslawien — altes neues Land», Kulturfilm. — 12. Prof. Dr. Rich. Müller gibt im Rahmen der Volkshochschulkurse einen ersten Einführungsabend zu einer geplanten Kunstexkursion nach Colmar. — 13. Offiziersgesellschaft: «Panzer-Nahabwehr gestern und heute», Vortrag von Major a. D. K. Zeller. — 14. «Erfahrungen eines Richters», Vortrag von Gerichtspräsident Dr. A. Rötheli, Olten. — 18. Schülerkonzert der Bezirksschule im städtischen Konzertsaal unter Leitung der Herren Alfred Disch und Adolf Mayer. — Kulturfilmgemeinde: «Dankalia», Farbentfilm. — 19. Außerordent-

liche Versammlung der Einwohnergemeinde; als erste Etappe zur Kläranlage wird ein neuer Kanalisationsstrang im Dünnerbett (ab Färberei Türler) beschlossen. — 21. Der Frühling hat recht mild angefangen. — 22. Stadttheater Bern im Abonnement A: «Towarisch», Komödie von Jacques Deval. — 25. Bezirksschule Olten: Ausstellung von Schülerarbeiten im Freihandzeichnen. — 29. Prof. Dr. Jakob Hallauer nimmt aus Altersrücksichten Abschied von der Handelsschule der Kantonalen Lehranstalt Olten. — 30. Karfreitag warm und schön wie selten um diese Zeit. Ostern dann wieder kalt und regnerisch.

Todesfälle: 1. Metzger Alois Ferdinand, Kapuziner, von Kirchberg, geb. 1894. — Derendinger Jürg, Dr. iur., Fürsprech und Notar, von Lüterkofen, geb. 1923, Ehemann der Annemarie geb. Roos. — 3. Meyer geb. Huber Katharina, Frieda, Hausfrau, von Liestal, geb. 1880, Ehefrau des Meyer Karl. — 4. Kupper Adolf, Chauffeur, von Buttisholz, geb. 1899, Ehemann der Christina geb. Schäfer. — 6. Corazza Paolo, Mineur, von Italien, geb. 1924, verh. — 8. Colombi Carlo, Maurer, von Italien, geb. 1892, Ehemann der Angelina geb. Bernasconi. — 10. Fischer geb. Taschner Barbara Karolina, Privatier, von Meisterschwanden, geb. 1869, Witwe des Fischer Arnold. — 12. Kaufmann Paul Jakob, gew. Maurer, von Reitnau, geb. 1881, Ehemann der Ida geb. Honegger. — 13. Tschamper Rosina, Privatier, von Strengelbach, geb. 1865. — 16. Kohler Karl, pens. Friedhofwärter, von Wynau, geb. 1870, Ehemann der Maria geb. Dittli. — Hagmann Alexander, pens. Rangiermeister, von Grod, geb. 1869, Witwer der Rosina geb. Ruesch. — 17. Von Arx geb. Blauenstein Elisabeth, Hausfrau, von Olten, geb. 1869, Witwe des von Arx Adolf. — 17. Wiget Hermann, Kaufmann, von Flawil, geb. 1885, Ehemann der Emma geb. Diener. — 20. Felchlin geb. Baumann Albertine, Hausfrau, von Arth, geb. 1866, Witwe des Felchlin Albert. — 21. Spirig August Julius, Apotheker, von Widnau, geb. 1881, Ehemann der Maria geb. Hoegger. — Siegrist geb. Hauser Emma, Hausfrau, von Rafz, geb. 1888, Witwe des Siegrist Jakob. — 22. Grogg Ernst, pens. Schlosser, von Untersteckholz, geb. 1875, Witwer der Elisabeth geb. Moll. — 24. Meyer Karl, pens. Bahnhofinspektor, von Liestal, geb. 1876, Witwer der Katharina geb. Huber. — 25. Disteli geb. Flury Maria Elise, Privatier, von Olten, geb. 1872, Witwe des Disteli Franz. — 29. Van Nieuwenhove geb. Kellerhals Emma Elise, Hausfrau, von Hägendorf, geb. 1887, Witwe des van Nieuwenhove Theophil. — 30. Christen Arnold, pens. Postverwalter, von Olten und Rüegsau, geb. 1879, Ehemann der Josefine geb. Jeker.

4. Öffentliche Kundgebung der militärischen Vereine Olten gegen die Chevallier-Initiative Nr. 2 (Abbau der Militärausgaben). Der Generalstabschef, Oberstkorpskommandant de Montmolin spricht über das Thema «Wehrwesen und Politik». — 5. Im Rahmen der Österreichervereinigung Olten hält der österreichische Kulturattaché in der Schweiz, Prof. Dr. Heinrich Raab, einen Vortrag über Geschichte und Kultur der Stadt Wien. — 7. Frühlingskonzert der Eisenbahnermusik Olten unter Leitung von Dir. Böhler. — 8. Städtische Abstimmung: Bei einer Stimmbeteiligung von rund 12 % wird das Projekt für einen Schmutzwasserkanal im Dünnerbett (Kredit 449 000 Franken mit 521 gegen 124 Stimmen genehmigt. — Als neue Lehrkräfte werden gewählt: Urs Baumann, Primarlehrer, Kurt Burg, Primarlehrer, und Ruth Fauser, Arbeitslehrerin. — 10. Delphin-Autorenabend: Staatsanwalt Bähler liest Gotthelf. — 12. Komödie Basel im Abonnement B: «Der Seiltänzer», Lustspiel von Bush-Fekete. 13. Arbeiterbildungsausschuß: «Als Frau allein durch Urwald und Steppe», ein Lichtbildervortrag von Frau Klara Wehrli, Aarau. — 14. «Treffpunkt Olten», bunter Unterhaltungsabend der drei deutschschweizerischen Radio-Studios im Stadttheater. — 14./15. Der Zirkus Bauer gastiert in der Schützenmatte. — 17. Städtebundtheater im Abonnement C: «Der Lügner», Lustspiel von Goldoni. — 21. Eidgenössische Viehzählung. Die Stadt Olten zählt am Stichtag 19 (1951 = 25) Tierhalter mit 46 (63) Pferden, 16 (20) Rindviehhalter mit 256 (241) Tieren, wovon Kälber und Jungvieh 46, Rinder 46, Kühe 156 und Stiere 8; 15 (20) Schweinebesitzer mit 181 (229) Tieren. — 24. «Das maleirische Elsaß», Lichtbildervortrag von Prof. Redlob, Straßburg. — 28. 20-Jahr-Feier der Vereinigung Oltner Bücherfreunde. Prof. Dr. Fritz Ernst spricht über Alexander von Humboldt. — «Wie es euch gefällt», Operettenabend mit Max Lichtegg, Tenor. — Pfadi-Obe im «Olten-Hammer». — 29. Volkshochschule: Kunstexkursion nach Colmar (u. a. Besuch des Isenheimer Altars) unter Leitung von Prof. Rich. Müller. — Die Methodistengemeinde weiht ihren neuen Predigtsaal im Neubau des Vereinsortimentes ein.

Todesfälle: 1. Wagner Agnes, Privatier, von Gunzgen, geb. 1872. — 2. Scherer geb. Campomori Ada Irene, Hausfrau, von Flühli, geb. 1924, Ehefrau des Scherer August. — 3. Aeschbacher Johann, pens. Molkereiangestellter, von Trachselwald, geb. 1882, Witwer der Rosa geb. Aesch-

bacher. — K pfer geb. Husy Amalia, Hausfrau, von Lauperswil, geb. 1879, Ehefrau des K pfer Friedrich. — Simonet Emma, Privatiere, von Niederh ningen, geb. 1876. — 4. Theiler geb. Müller Marie, Privatiere, von Wädenswil, geb. 1879, Wwe. des Theiler Karl. — 6. Brosy Richard Gustav, Kaufmann, von Olten und Mümliswil, geb. 1888, Ehemann der Anna geb. Müller. — 13. Sieber geb. Bernhard Elise, Hausfrau, von Buchberg, geb. 1878, Ehefrau des Sieber Emil. — 15. Amberg geb. Angst Anna Maria, Hausfrau, von Olten und Gro swangen, geb. 1889, Witwe des Amberg Walter. — 17. Rothenbühler Robert Ulrich, pens. Stadtpolizist, von Lützelflüh, geb. 1890, Ehemann der Anna geb. Egger. — 18. Fenner Robert, Maschinist, von Dübendorf, geb. 1918. — Meyer geb. Schenk Maria Anna, von Olten, geb. 1870, Witwe des Meyer Franz. — 22. Siegrist geb. Sch r Martha, Hausfrau, von Vordemwald, geb. 1895, Ehefrau des Siegrist Samuel. — 26. Deubelbe  geb. Fricker Emma, Hausfrau, von Veltheim, geb. 1885, Witwe des Deubelbe  Alfred. — 27. Degen geb. Gunzenhauser Maria, Hausfrau, von Läufelfingen, geb. 1872, Ehefrau des Degen Andreas. — Schaad geb. Sinniger Emma Alma, Hausfrau, von Hägendorf und Biberist, geb. 1878, Witwe des Schaad Edmund. — 30. Wirz geb. Burri Margaritha, Hausfrau, von Othmarsingen, geb. 1895, Ehefrau des Wirz Paul.

#### Mai 1956

1. Mai-Feier der sozialistischen Arbeiterschaft. Im traditionellen Umzug werden Spruchb nder mitgetragen, die beispielsweise lauten: «Vorwärts mit dem sozialen Wohnungsbau!», «Kampf der Bodenspekulation!», «Mehr Anteil am Ertrag der Hochkonjunktur!». An der Feier im Konzertsaal (es regnet) spricht Hans Nägeli aus Zürich. — 5. Fr hjahrskonzert der Stadtmusik Olten im Stadttheater; Leitung Dr. F. Königshofer. — An der Generalversammlung der Offiziersgesellschaft spricht Major Ad. Merz, Olten, über «Die Hauensteinbefestigung 1914—1918». — 13. M isingen der M nnerch re vor der Christkatholischen Kirche. — Abstimmungsergebnisse der Stadt Olten: Eidgenössische Volksabstimmung: Von 5498 Stimmberechtigten beteiligen sich deren 3344 oder 61 %. Wasserrechtsinitiative: 950 Ja, 2202 Nein; Hilfe an die Holzverzuckerungs-AG. Ems: 1348 Ja, 1795 Nein. Kantonale Abstimmungen: Betriebskostenbeiträge an die solothurnischen Spitaler: 2895 Ja, 265 Nein; Abänderung des Volksbeschlusses über das Kantonsspital: 2957 Ja, 210 Nein; Abänderung des Staatsperso-

nalgesetzes (neue  mterklassifikation): 2271 Ja, 851 Nein; Abänderung des Gesetzes über die Bekämpfung der Rindertuberkulose und des Abortus Bang: 2823 Ja, 301 Nein. — Ersatzwahl des Amtsgerichtsstatthalters: Dr. J rg Merz (freis.) 1575, Dr. Gaston Kupper (parteilos) 1405. — 14. Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde: Genehmigung eines neuen Reglementes über die Invalidenf rsorge. — 16. Arbeiterbildungsausschuß: «Der britische Weg des Sozialismus», Vortrag von Dr. W. Bieber, Zürich. — 17. Ein Blitz, sozusagen aus heiterem Himmel, schlägt ins Alte Museum an der Hauptgasse und wirft das Kamin auf die Straße, glücklicherweise ohne jemanden zu verletzen. — 26. Die Firma Bernheim an der Hauptgasse kann das Jubiläum ihres 25j hrigen Bestehens feiern. — 27. Konzert der Bläser und Tambouren des Jugendkorps im «Schweizerhof»; Leitung Otto Widmer und Oscar Peier.

Todesfälle: 1. Stähli Johann, Graphiker, von Maschwanden, geb. 1896, Ehemann der Rosa geb. Hauser. — 2. B nzli Eduard, pens. Schlosser, von Uster, geb. 1872, Witwer der Anna geb. Furrer. — 10. Salvisberg Ferdinand, Privatier, von Mühleberg, geb. 1883, Ehemann der Louise geb. Aellig. — 14. Hoenicke Roger Georges, Hilfsarbeiter, von Oftringen, geb. 1929. — Frey Karl, pens. Lok.-Führer, von Auenstein, geb. 1878, Witwer der Lydia geb. Graf. — 17. Heer Gustav Isidor, pens. Bahnangestellter, von Trimbach, geb. 1886, Ehemann der Rosa geb. Spielmann. — 18. Heinimann geb. H rzler Rosa, Hausfrau, von Bennwil, geb. 1874, Ehefrau des Heinimann Johannes. — 23. Derendinger Julius, Dr. phil., pens. Bezirkslehrer, von Lüterkofen, geb. 1886, Witwer der Marie geb. Stampfli. — Scheurer Alfred, alt Bauarbeiter, von Agriswil, geb. 1880, Ehemann der Cécile geb. Weber. — 27. Peterli Markus Theodor, von Wil (SG), geb. 1955. — 30. Von Arx geb. Lüthi Ida, Hausfrau, von St llingen, geb. 1888, Witwe des von Arx Ernst.

#### Juni 1956

2. Theater- und Konzertverein Olten: Mozart-Serenade auf dem Ildefonsplatz, ausgeführt vom Berner Bl seroktett. — 3. Zweiter Wahlgang der Gerichtsstatthalterwahl (vgl. 13. Mai); Resultate der Stadt Olten: Von 5463 Stimmberechtigten beteiligen sich 2870 oder 52,5 % an der Wahl. Stimmen erhalten: Dr. J. Merz 1594, Dr. G. Kupper 1234. Dr. Kupper erzielt in der Amtei die Mehrheit und ist damit gewählt. — 9./10. Hundert Jahre Eisenbahnstadt Olten: Große Jubiläums-



feier zum 100jährigen Bestehen von SBB-Werkstätte und Bahnhof Olten. Samstag vormittag Besichtigung der festlich geschmückten SBB-Werkstätte durch die Behördenvertreter und die Gäste; Ansprache des Werkstättevorstandes Ing. R. Spahr. Besichtigung des Ausstellungszuges sowie der Kunstausstellung des Eisenbahnerkunstvereins Olten im «Dampf-Hammer». Als weitere Ausstellung sei die Photoausstellung der Eisenbahnerfilm- und Photoamateure erwähnt. — Festbankett im «Olten-Hammer», umrahmt von Vorträgen der Eisenbahnermusik Olten. Ansprachen von Verkehrsdirektor Regierungsrat Otto Stampfli sowie Dr. Rudolf Riggenbach. Letzterer erzählt in humorvoller Weise Erinnerungen an seinen Großvater Nikolaus Riggenbach, den ersten Vorstand der SBB-Werkstätte Olten. — Am Festakt im Stadttheater sprechen Stadtmann Dr. Hugo Meyer, Generaldirektor Favre und Nationalrat Dr. Düby, Generalsekretär des Schweizerischen Eisenbahnerverbandes. Musikalische Umrahmung durch Vorträge der Stadtmusik Olten. — Am Sonntagvormittag Matinée im Stadttheater unter Mitwirkung des Unionschores, der unter anderem die Kantate «Triumph der Liebe» unter Leitung des Komponisten Henri Weber aufführt. Ansprache von Statthalter Max Witta. — Nachmittags großer Festumzug mit gegen 2000 Teilnehmern; zuerst historische Gruppen, dann anschauliche und oft sehr originelle Darstellung des heutigen Betriebes in der SBB-Werkstätte und im Bahnhof. Der Umzug wird von Photograph Tièche verfilmt. Die Zuschauer-scharen wurden auf 60 000 Personen geschätzt. — Zum Jubiläum sind auch verschiedene Publikationen erschienen, in erster Linie eine von Dr. U. Wiesli redigierte Festschrift «100 Jahre Eisenbahnstadt Olten», ferner ein Festführer sowie Beilagen der Lokalzeitungen. Die ganze Organisation des Festes, das hohe Wogen schlug, stand unter dem Präsidium von Herrn F. Lauri, Olten. — 14. Orchesterserenade des Stadtorchesters Olten mit Werken von Mozart, — als weiterer Beitrag zum Mozart-Jahr. — 15./17. Der Zirkus Knie gastiert in der Schützenmatte. — Schon ist Mitte Juni, und immer noch ist das Wetter sehr kalt; man muß sogar heizen. — 17. Heimatschutztheater: «E gmachte Maa», Dialektspiel von H. R. Balmer, im Stadttheater. — 20. Rechnungsgemeinde der Christkatholischen Kirchengemeinde. — 22. Einwohnergemeindeversammlung genehmigt 2 Bebauungspläne und beschließt Ankauf einer Liegenschaft beim neuen Berufsschulhaus. — 25. Römisch-kath. Kirchengemeinde: Rechnungsgemeindeversammlung. — 26. Bürgergemeinde: Rechnungsgemeindeversammlung. — 30. Unterhaltungabend als Auftakt zum Bezirkssänger-

tag, durchgeführt vom Männerchor «Eintracht» Olten.

Todesfälle: 3. Brunner Arnold, pens. Schreiner, von Olten, geb. 1880, Ehemann der Emilie geb. Wyß. — 4. Bärtschi Gottfried, pens. Weichenwärter, von Sumiswald, geb. 1878, Ehemann der Maria geb. Friedli. — 6. Stricker geb. Scherling Johanna Aloysia Elisabetha, Geschäftsinhaberin, von Haslen und Grabs, geb. 1888, Witwe des Stricker Jakob. — 7. Altermatt Georg, Drogist, von Olten und Balsthal, geb. 1879, Ehemann der Frieda geb. von Arx. — 14. Nußbaum geb. Bürgi Maria Anna, Privatiers, von Birrwil, geb. 1870, Witwe des Nußbaum Rudolf. — Huber Josef, gew. Magaziner, von Däniken, geb. 1869, Witwer der Anna geb. Borner. — 16. Schmutz Gustav, gew. Güterexpedient, von Eptingen, geb. 1875, Ehemann der Bertha geb. Scherer. — Spielmann geb. Meier Marie Louise, Hausfrau, von Olten und Obergösgen, geb. 1881, Ehefrau des Spielmann August. — 19. Studer Alfred, pens. Stellwerkwärter, von Hägendorf, geb. 1886, Witwer der Elisabeth geb. Jäggi. — 21. Kohler August, pens. Oberbriefträger, von Wynau, geb. 1882, Ehemann der Anna geb. Lenzin. — Dietrich Luise Katharina, Hausangestellte, von Deutschland, geb. 1891. — 22. Läderach geb. Schaffner Lina, Hausfrau, von Worb, geb. 1882, Ehefrau des Läderach Otto. — 23. Borer geb. Mersing Irma, Hausfrau, von Erschwil, geb. 1892, Witwe des Borer Johann. — Heer Heidi, Kindergärtnerin, von Glarus, geb. 1935. — 25. Ackermann Albert, Kaufmann, von Mümliswil, geb. 1891, Ehemann der Bertha geb. Hafner. — 26. Kummli Fritz Werner, Kaufmann, von Wolfisberg, geb. 1903, Ehemann der Margareta geb. Egger. — 28. Weltert Philipp, Liftkontrolleur, von Büron, geb. 1891, Ehemann der Bertha geb. Huber. — 30. Studer Sigismund, von Kappel und Olten, geb. 1882, Ehemann der Christine geb. Schmid.

## Juli 1956

1. Bezirkssängertag in der Schützenmatte; gastgebender Verein ist der Männerchor Eintracht Olten. Festkonzert im städtischen Konzertsaal. — In Fellers wird ein neues Schulhaus eingeweiht, das den Oltner Ferienkolonien als Heim dienen wird. — 9. Hans Büttiker, Sohn von Dr. I. Büttiker, hat an der ETH in Chemie doktoriert. — Im Projektwettbewerb für ein Reformiertes Alters- und Pflegeheim «Haus zur Heimat» erhält Architekt Stuber, Schönenwerd, den 1. Preis. Die Projekte werden ausgestellt. — 24. Entgleisung eines

Güterzuges im «Olten-Hammer». Großer Sachschaden; die Linie zum Hauptbahnhof ist längere Zeit blockiert. — 27./30. Der Turnverein Olten nimmt am bayerischen Landesturnfest in Bamberg teil; Empfang durch die dortigen Behörden. Glänzender Erfolg unsrer Turner im Wettkampf. — 28./29. Aarefest der Oltner Pontoniere, verbunden mit Demonstration auf der Aare.

Todesfälle: 3. Kuhl geb. Widmer Emma, Hausfrau, von Kilchberg, geb. 1878, Witwe des Kuhl Robert. — 5. Siegrist geb. Grieder Christina Frieda, Hausfrau, von Meisterschwanden, geb. 1890, Ehefrau des Siegrist Hans. — 6. Bär geb. Häuselmann Marie, Hausfrau, von Rothrist, geb. 1892, Ehefrau des Bär Karl. — Wullschleger geb. von Aesch Anna Maria, Hausfrau, von Olten und Aarburg, geb. 1885, Ehefrau des Wullschleger Arnold. — 7. Känel geb. Beck Martha, Hausfrau, von Barga, geb. 1906, Ehefrau des Känel Hermann. — 10. Arn Rita, von Büetigen, geb. 1948. — Michel Johann Alois, von Olten, geb. 1881, Ehemann der Bertha geb. von Rotz. — 17. Schibli Agnes, Privatiers, von Olten und Starrkirch, geb. 1883. — Gasser Johannes, pens. Dachdecker, von Langnau, geb. 1869, Witwer der Elise geb. Sant-schi. — 20. Müller geb. Rotschi Rosalie, Hausfrau, von Rohrbach, geb. 1881, Ehefrau des Müller Jakob. — 23. Hofmann geb. Stucki Gertrud Alice, Hausfrau, von Weggis, geb. 1909, Ehefrau des Hofmann Josef. — 24. Meier Paul, alt Bahnhofvorstand, von Olten, geb. 1881, Ehemann der Stephanie geb. Hassenforder. — Ries Peter, Maschinenschlosserlehrling, von Schloßrued, geb. 1939. — 28. Baumann Friedrich, pens. Lehrer, von Schafisheim, geb. 1871, Witwer der Lina geb. Baumann. — Weber Johannes, alt Metzger, von Gerzensee, geb. 1865, Witwer der Louise geb. Gyger. — 31. Strub Ernst Richard, Spediteur, von Trimbach, geb. 1900, Ehemann der Alice geb. Kramer.

#### August 1956

1. Bundesfeier auf dem Klosterplatz; es spricht HH. Pfarrer Alois Räber. — 2. Dem «Morgen» ist zu entnehmen, daß dessen Redaktor Otto Walliser in den Ruhestand tritt. — 7. Gründung eines Vereins «Haus zur Heimat» für den Bau und Betrieb eines reformierten Alters- und Pflegeheimes. — 9. Wasserleitungsbruch verursacht in der Gegend des Restaurants «Gotthard» große Überschwemmung. — 10. Heftiges Gewitter geht über die Stadt nieder. Blitzschlag verursacht längern Stromunterbruch. Das Wetter ist diesen Sommer

überhaupt sehr gewitterhaft. — Hans Loeffel erwirbt an der ETH den Dr. math. — 17. Nochmals Stromunterbruch infolge Blitzschlages in eine Hauptleitung der Atel. — 25./26. Schweizerisches Österrichertreffen in Olten, mit folkloristischen Darbietungen. Eine Kapelle aus Kundl ist da. Die Stadt empfängt bei dieser Gelegenheit den österreichischen Gesandten in der Schweiz. — 30. Die Rechnung der Einwohnergemeinde pro 1955 ergibt einen Rohüberschuß von 467 900 Franken, die im wesentlichen für vermehrte Abschreibungen und Rückstellungen Verwendung finden sollen. — 31./2. Sept. Großer Basar für das «Haus zur Heimat» mit vielen Attraktionen, unter anderem Spanisch-Brötli-Bahn, Reinertrag rund 55 000 Franken.

Todesfälle: 3. Grütter Emil, alt Weinhändler, von Olten und Gretzenbach, geb. 1882, Ehemann der Margrit geb. von Arx. — 5. Ammann Hermann, pens. Zugführer, von Wynau, geb. 1880, Ehemann der Martha geb. Eglin. — Sieber Emil, alt Schreiner-Vorarbeiter, von Buchberg, geb. 1878, Witwer der Elise geb. Bernhard. — 7. Witschi geb. Marti Helene, Hausfrau, von Jegenstorf, geb. 1902, Ehefrau des Witschi Friedrich. — 13. Kunz Hans, Kaufmann, von Brittnau, geb. 1911, Ehemann der Erika geb. Mischler. — 15. Senn Werner Adolf, Betriebsleiter, von Winznau, geb. 1903, Ehemann der Margrith geb. Strub. — 19. Nußbaumer geb. Walter Emma, Hausfrau, von Mümliswil, geb. 1886, Ehefrau des Nußbaumer Theodor. — Weber geb. Meier Rosa, Privatiers, von Menziken, geb. 1873, Wwe. des Weber Wilh. — 22. Schuster Karl Albert, Privatier, von Biezwil, geb. 1878, Ehemann der Barbara geb. Gaßmann. 26. Oehler Erika, Hausangestellte, von Österreich, geb. 1937. — 29. Hoff Carl, Werkführer, von Zürich, geb. 1890, Ehemann der Julie geb. Bütler. — Roth Gottfried, pens. WO-Arbeiter, von Murgenthal, geb. 1888, Ehemann der Elisabeth geb. Hunkeler.

#### September 1956

1. Das Kunstmuseum eröffnet eine Ausstellung des Oltner Malers Albert Häubi, der nach 28jähriger Tätigkeit in Olten als Gewerbelehrer zurücktritt und nach Ligerz übersiedelt. — Der Stadtrat von Ravensburg besichtigt das neue Oltner Berufsschulhaus; die Gäste sprechen sich über die wohlgelungenen Einrichtungen sehr lobend aus. — Eduard Lehmann hat an der ETH das Diplom als Architekt erworben. — 2. Goethefeier der Vereinigung Oltner Bücherfreunde.

Vortrag von Prof. Peter Meyer, Zürich, über «Goethes Klassizität im Rahmen seiner Zeit». Umrahmung durch Darbietungen des Lehmann-Quartetts. — 7. In den Zeitungen entspinnt sich eine Diskussion über den Standort und die Zufahrtsstraße des Kantonsspital-Neubaus. — 15. Theater- und Konzertverein: Konzertabend mit Werken von Ernst Kunz (zu dessen 65. Geburtstag). Uraufführung eines Klavierquartetts und einer Suite für Streicher; ferner Aufführung zweier Toccaten für Klavier sowie einer Rhapsodie für Cello und Klavier. Leitung Charles Dobler. Der Oltner Komponist wird stürmisch gefeiert. — 18. Herbstausmarsch des Jugendkorps auf den Mont Soleil. — Im Tierpark Mühletäli ist eine neue Waschbärenanlage in Betrieb genommen worden. — Der Herbst beginnt vielversprechend; milde, sonnige Septembertage entschädigen ein wenig für den kalten, nassen Sommer. — 23. Die Christkatholische Kirchgemeinde beschließt die Eingemeindung der in Wangen wohnenden Christkatholiken. — 25. Im Rahmen einer Aktion zur Bekämpfung der Tuberkulose spricht im Konzertsaal der in Olten aufgewachsene Dr. E. Häfliger, Chefarzt des Sanatoriums

Wald. — 27. Der Zirkus Olympia gastiert in der Schützenmatte. — 29. Abendunterhaltungen des Männerchors «Frohsinn» und des Handharmonikaklubs «Chromatika». — 29./30./1. Okt. M I O. Wie üblich großer Messebetrieb, am Montag Räbeliechtlü-Umzug der Kinder.

Todesfälle: 5. Altherr Konrad, alt Dachdecker, von Trogen, geb. 1881, Ehemann der Rosa geb. Lanz. — 7. Ehrensperger Otto Robert, Architekt, von Olten und Winterthur, geb. 1874, Witwer der Marie geb. Hofmann. — 8. Dietschi Arthur, alt Direktor, von Lostorf, geb. 1882, Ehemann der Alice geb. Hänggi. — 9. Nünlist Margaretha, Krankenschwester, von Hägendorf, geb. 1916. — Borner geb. Huber Rosalie, Hausfrau, von Hägendorf, geb. 1884, Witwe des Borner Edmund. — 11. Thomann Ernst, Maschinentechniker, von Brienz, geb. 1898. — 19. Fischer geb. Jakober Justina, Hausfrau, von Geuensee, geb. 1877, Witwe des Fischer Josef. — 22. Sinniger Walter, techn. Assistent WO, von Niedererlinsbach, geb. 1903, Ehemann der Clara geb. Kiefer. — 28. Leu geb. Schweizer Julia Amande, Hausfrau, von Hüttwil, geb. 1878, Witwe des Leu Charles.